

## **Friedhofsgebührensatzung**

Der Kirchenvorstand der Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul in Schmallenberg-Wormbach hat mit Beschluss vom 21.12.2020 für den katholischen Friedhof folgende Gebührensatzung beschlossen:

### **§ 1 Allgemeines**

Für die Benutzung des katholischen Friedhofs und seiner Einrichtungen werden Gebühren erhoben. Die Höhe der Gebühren richtet sich im Einzelnen nach dem beiliegenden Gebührentarif, der Bestandteil dieser Gebührensatzung ist (Anlage 1).

### **§ 2 Gebührensschuldner**

Zur Zahlung der Gebühren ist derjenige verpflichtet, der den Friedhof oder seine Einrichtungen in eigenem Namen benutzt bzw. derjenige, in dessen Auftrag der Friedhof oder seine Einrichtungen benutzt werden. Sind mehrere Personen zahlungspflichtig, so haften sie als Gesamtschuldner.

### **§ 3 Entstehen und Fälligkeit der Gebühren**

Die Gebühren entstehen mit der Benutzung des Friedhofs einschließlich seiner Einrichtungen oder Beanspruchung der Dienstleistung.

Die Festsetzung der Gebühren erfolgt durch schriftlichen Gebührenbescheid. Dieser wird dem Gebührenschuldner durch einfachen Brief bekanntgegeben.

Die Gebühren sind innerhalb eines Monats nach Erhalt des Gebührenbescheids fällig. Die Zahlung der Gebühren geschieht durch Bareinzahlung oder durch Post- bzw. Banküberweisung.

Der Kirchenvorstand kann – abgesehen von Notfällen – die Benutzung des Friedhofs untersagen und Leistungen verweigern, sofern noch ausstehende Gebühren nicht entrichtet worden sind oder eine entsprechende Sicherheit nicht geleistet ist.

### **§ 4 Rücknahme von Aufträgen**

Bei Rücknahme eines auf Benutzung der Friedhofseinrichtungen gerichteten Antrages können, falls mit der Inanspruchnahme der Bestattungseinrichtung oder mit den sachlichen Vorbereitungen des erteilten Auftrages bereits begonnen ist, bis zu 50 % der Gebühren, je nach dem Umfang der erbrachten Leistungen, erhoben werden.

### **§ 5 Rechtsbehelfe und Rechtsmittel**

Rechtsbehelfe und Rechtsmittel gegen Gebührenbescheide haben keine aufschiebende Wirkung. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen und der Verwaltungsgerichtsordnung in der jeweils geltenden Fassung.

### **§ 6 Rückständige Gebühren**

Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

## § 7 Inkrafttreten

Diese Gebührensatzung tritt aufgrund des Beschlusses des Kirchenvorstandes vom 21.12.2020 nach erteilter kirchenaufsichtlicher Genehmigung, nach der staatsaufsichtlichen Genehmigung und der anschließenden Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung vom 01.01.2012 außer Kraft.

### Anlage 1 - Gebührentarif zur Friedhofsgebührensatzung

#### I. Grabnutzungsgebühren

1. Reihengrabstätte	
a) Reihengrabstätte für Verstorbene unter 5 Jahren	<u>500,00 €</u>
b) Reihengrabstätte für Verstorbene ab 5 Jahren	<u>600,00 €</u>
c) Erdgrabstätte ohne Gestaltungsmöglichkeit	<u>1.600,00 €</u>
d) Urnengrabstätte ohne Gestaltungsmöglichkeit	<u>1.400,00 €</u>

#### II. Verwaltungsgebühren

1. Gebühr für die Ausstellung einer Graburkunde und Überlassung der Friedhofssatzung	<u>20,00 €</u>
2. Gebühr für die Umschreibung einer Graburkunde auf den Namen anderer Berechtigter	<u>20,00 €</u>

#### III. Gebühren für die Bestattung

1. Leichenhalle	
a) Benutzung der Leichenhalle	<u>30,00 €</u>

#### IV. Gebühren für Ausgrabung und Umbettung

1. Ausgrabung	
a) von Verstorbenen unter 5 Jahren	<u>200,00 €</u>
b) von Verstorbenen ab 5 Jahren	<u>400,00 €</u>
c) Urnen	<u>400,00 €</u>
2. Ausgrabung und Umbettung auf demselben Friedhof	
a) von Verstorbenen unter 5 Jahren	<u>400,00 €</u>
b) von Verstorbenen ab 5 Jahren	<u>400,00 €</u>
c) Urne	<u>400,00 €</u>

Wormbach 22.4.2021

Ort, Datum

K.V.-Siegel



R. Kunt Vorsitzender  
W. Kunt Mitglied  
H. Kunt Mitglied

Kirchenaufsichtlich genehmigt:  
Paderborn, den 15.06.2021

Az.: 6.101/2234.30.10#65018/237/1-2021  
Erzbischöfliches Generalvikariat

Staatsaufsichtlich genehmigt  
Arnsberg, den 09. Juli 2021

Bezirksregierung Arnsberg  
Im Auftrag



Az: 48/40/21



*Kunt*

*Kunt*